Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung

gemäß § 46 (1) Nr. 11 Straßen-Verkehrs-Ordnung (StVO)
Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverboten

Antragsteller

Name, Vorname		Mitgliedsnummer:	
Straße, Haus-Nr.			
PLZ, Ort			

Ich beantrage die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zu Befahren der

x	Öffentlichen Feld- u. Waldwege

Name, Teilabschnitt, genaue Lage Entlang dem Polderdamm zwischen Neustadt a.d. Donau, Bad Gögging, Parkstraße u. Alte Donaustraße in Neustadt a.d. Donau, Wöhr sowie den Wegen im Donau-Vorland zwischen der Donaubrücke Neustadt und Abensbrücke Eining.

in der Zeit von	01.02.2027	bis	31.01.2028

mit dem/ den Kraftfahrzeug/en:	
Amtl. Kennzeichen/Versicherungsnr.	Pkw, Motorrad,

Kurze Begründung für die Notwendigkeit der Ausnahmegenehmigung
Ausübung der Angelfischerei in Verbindung mit einer Fischereiberechtigung der NFF e.V.

Der Antragsteller erklärt hiermit, den Bund, den Staat, die Länder, den Landkreis, die Stadt Neustadt a.d. Donau und alle sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts von allen Ersatzansprüchen freizustellen, welche im Falle der Erteilung der Ausnahmegenehmigung auf Grund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen von Teilnehmern oder Dritten erhoben werden könnten.
Ferner übernehme ich für jeden von mir angerichteten Schaden am Straßenkörper, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schadens hinausgeht, die volle Haftung. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Vorschriften über die Haftpflicht des Kraftfahrzeughalters und des Kraftfahrzeugführers unberührt.

Es ist mir bekannt, dass mit der Erteilung der Ausnahmegenehmigung kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers